

Meine Genossen!

Gestatten Sie mir einige Bemerkungen zu den vom Oberkommandierenden der Vereinten Streitkräfte, Genossen Marschall der Sowjetunion J a k u b o w s k i , aufgeworfenen Problemen.

Nur unterstützen nachhaltig den grundsätzlichen Ausgangspunkt, daß unter den gegenwärtigen Bedingungen auch in Europa mit der Möglichkeit gerechnet werden muß, die Aufgaben zur Abwehr einer imperialistischen Aggression und zur Zerschlagung des Aggressors auf seinem Territorium sowohl unter den Bedingungen des Einsatzes der Kernwaffe als auch nur der konventionellen Mittel der Kampfführung lösen zu müssen.

Dieser neue Gesichtspunkt zwingt uns bei der weiteren kontinuierlichen Entwicklung unserer Armeen zur Durchführung der Maßnahmen, auf die Genosse Marschall Jakubowski orientierte. Die Partei- und Staatsführung der DDR und die Leitung des Ministeriums für Nationale Verteidigung haben sich in den letzten zwei Jahren mit dieser Problematik eingehend beschäftigt.

Ich darf feststellen, daß unsere Vorstellungen über die weiteren Schritte zur Entwicklung der Nationalen Volksarmee in den Jahren

12

Geheime Verschlusssache!

VS-Nr. A 84 820

1. Ausf. Blatt 2

1971 - 1975 in weitgehender Übereinstimmung mit den gegebenen Orientierungen stehen.

Auch wir betrachten bei der Entwicklung der Landstreitkräfte die Fragen

- der weiteren Erhöhung ihrer Beweglichkeit, Manövrier- und Schwimmfähigkeit
- der Verstärkung der Feuerkraft der Mot.-Schützen- und Panzertruppen und
- der Steigerung der Möglichkeiten der Panzer- und Luftabwehr als vorrangig.

Unsere Verbände der ständigen Gefechtsbereitschaft und 1/3 unserer Mob.-Truppen werden bereits im Jahre 1970 100%ig mit den zur Unterwasserfahrt geeigneten Panzertypen T-54 und T-55 ausgestattet sein.

Bis 1974 werden die Panzertruppenteile und -einheiten der Nationalen Volksarmee im Rahmen der weiter anwachsenden Kriegsstruktur voll mit diesen Typen ausgestattet sein.

Die gegenwärtige 50%ige Ausstattung der Mot.-Schützentruppenteile der ständigen Gefechtsbereitschaft mit schwimmfähigen SPW-Typen wird ~~in dem nächsten Jahre~~ bis zum Jahre 1975 voll durchgesetzt sein.

Geheime Verschlusssache!

VS-Nr. A 84 820  
1. Ausf. Blatt 3

Die Panzerabwehrmöglichkeiten der Mot.-Schützentruppenteile werden besonders durch die beabsichtigte Einführung des Schützenpanzers BMP" auf das Dreifache steigen.

In den taktischen Verbänden werden wir eine Verdoppelung der Möglichkeiten der Truppenluftabwehr durch die strukturelle Erweiterung der Flak-Truppenteile und -Einheiten und die Einführung modernerer Systeme erreichen.

Gleichzeitig sehen wir die Erhöhung der Möglichkeiten der Raketen-truppen der Landstreitkräfte auf das 1 1/2-fache vor.

Bereits gegenwärtig sind die Raketen-truppen operativ-taktischer Bestimmung 100%ig mit dem System R-17 ausgerüstet.

1975 werden die Raketenabteilungen der Divisionen der ständigen Gefechtsbereitschaft voll über die Systeme "Luna M" und "Luna 3" verfügen.

Die wachsenden Anforderungen an die rückwärtige Sicherstellung der Truppen beabsichtigen wir u. a. dadurch zu berücksichtigen, daß die Kapazität der Transportbataillone der Divisionen um ca. 40 % erhöht wird.

Geheime Verschußsache!

VS-Nr. A 84 820

1. Ausf. Blatt 4

Diese Vorhaben bestätigen, daß wir der Entwicklung der Landstreitkräfte, die im Raketenkernwaffenkrieg eine wichtige und in konventionellen Kriegsperioden oder Kriegen die entscheidende Rolle spielen werden, erhöhte Aufmerksamkeit schenken.

*Die Frage auf dem Gebiet der Luftwaffe ist nicht nur das Verhältnis der Zeiten große Kopf nur kann sein. Die Empfehlung zur Schaffung von Truppenteilen der Frontfliegerkräfte stellt uns vor eine neue Frage.*

Wir stehen ihr aufgeschlossen gegenüber und werden alle Möglichkeiten prüfen, um auch auf diesem Gebiet einen Beitrag zu den gemeinsamen Anstrengungen unserer verbündeten Armeen zu leisten.

Genossen!

Dank der weitsichtigen Militärpolitik unserer Partei- und Staatsführungen sind für die Erfüllung der internationalen militärischen Verpflichtungen durch unsere Armeen sowohl in der Strukturierung und Ausstattung unserer Truppen als auch in der ständigen Entwicklung der Kriegskunst die erforderlichen Voraussetzungen geschaffen.

Der erreichte Entwicklungsstand aber ist jedoch keine in alle Zukunft wirkende Kraft und Größe.

Geheime Verschlusssache!

VS-Nr. A 84 820

1. Ausf. Blatt 5

in dem Maße, wie es gelingt, die Gefechtsbereitschaft und den Kampfwert aller Teilstreitkräfte zu erhöhen und zu vervollkommen, werden die Sicherheit unserer Länder und die Bedingungen garantiert sein, jeden Versuch der Entfesselung eines Krieges in Europa zu Keime zu ersticken und den Aggressor in kürzester Zeit zu vernichten.

Die Deutsche Demokratische Republik wird dazu ihren angemessenen Beitrag leisten.

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit!